

### Jissm'chu addirim

Chor a cappella

(Arr. Werner Sander)

Am herbstlichen Thorafreudenfest wird die Lesung der Schriftrollen beendet und wieder neu begonnen. Bei einem Umzug durch die Synagoge werden heitere Weisen gesungen, in denen Ausdrücke der Freude aneinandergereiht werden und sich zum Jubel steigern.

## 2. Jüdische Folklore

### Oif'm Pripitschek

Sopran, Chor, Klavier

(Arr. Werner Sander)

Dieses jiddische Volkslied, eines der bekanntesten, ist typisch für seine Gattung. Es führt in eine Stube innerhalb eines ehemaligen polnischen Ghettos, wo am wärmenden Herd (Pripitschek) Kinder um ihren Lehrer versammelt sind, der ihnen das hebräische Alphabet mit seinen Lautregeln beibringt. Er ermahnt zum Fleiß, damit sie stets die ~~Thoire~~ Thora (Thora), die jüdische Lehre, mit ihren Ratschlägen für die Lebensgestaltung ~~verwerten~~ beherzigen können.

### Schabbes

Chor a cappella

(Arr. Dieter Knorr)

Sabbat, Frühling und vor allem Frieden soll sein!

### Chossidl

Tenor, Chor, Klavier

(Arr. Werner Sander)

Ein chassidischer Jüngling wird auf der Fahrt zu seinem Rabbi von einem Gewitter überrascht und findet Zuflucht in einem Dorfgasthof (Kretscham). Dort aber, gewärmt von einem Glas Brantwein, möchte er mit einem Mädchen anbandeln, das seine Geschenke - Halsband und Hut - ~~zurückweist~~ anzunimmt und ihn auf später vertröstet. Er kommt sich vor wie ein Hund „in den neun Tagen“, der Zeit vor einem ~~ersten~~ ersten Fastentag, in der Fleischgenuss verboten ist.

### Dajenu

Chor a cappella

(Philip Modell)

Aus der Haggadah ~~!~~ Rabbi Akiba zählt viele Wohltaten auf, die der Ewige seinem Volk erwiesen hat. In diesem Lied werden nur zwei Dinge aufgeführt: Wenn ~~er~~ <sup>Gott</sup> uns nur von den Ägyptern befreit hätte, und wenn er uns nur die Thora gegeben hätte, dann wäre es genug gewesen.

### Lomir singn dort un dort

Sopran, Chor, Klavier

(Arr.: Friedbert Groß)

Lasst uns singen da und dort, Moses, nimm die Fiedel und spiel das alte Lied vom Zicklein (Chad-gadjo). Dieses Lied steht am Schluss ~~(der Haggadah)~~ <sup>gelesen wird</sup> des Berichtes, der am Sederabend, dem zeremoniellen Teil des jüdischen Pessachfestes, das an den Auszug der Kinder Israel aus Ägypten erinnert, ~~gelesen wird.~~ <sup>Diese häusliche Zeremonie beim Passahfest erinnert an den Auszug israelitischer Volksstämme aus Ägypten.</sup>

### Hava nagila

Chor, Klavier

(Arr. Friedbert Groß)

Kommt und lasst uns fröhlich sein, kommt und lasst uns singen.

bechließen unser Programm